



Der Wildkatzenpfad

Der Skulpturenpfad zum Thema Wildkatze wurde im Jahr 2008 eröffnet und ist ein 4,5 km langer Rundweg mit 13 Kunststationen, bei dem regionale Künstler eingeladen waren, sich mit einer Katzensilhouette aus Stahl und der umgebenden Landschaft auseinanderzusetzen und auf diese Weise Dialoge zwischen Natur und Kunst zu initiieren.



Der Literarische Wanderweg

Der Literarische Wanderweg verbindet auf einer Länge von ca. 2,4 km die Waldgaststätte Bienen-Schmidt am Hermannsweg mit dem Haus des Gastes in Hörste und führt zum großen Teil über den Hermannsweg. 20 Lesestationen vermitteln dem Wanderer lyrische Gedanken zu unterschiedlichen Themen. Die Gedichte werden alle zwei Jahre durch die Autorengruppe LipPen ausgetauscht.



Der Familienwanderweg

Der Familienwanderweg ist ein Rundweg um Hörste von ca. 12,5 km Länge und verbindet verschiedene Spielstationen, die am Wege liegen. Unterwegs berührt er in Hiddentrup den Fossilengrund, einen geologischen Aufschluss, der als Naturdenkmal ausgewiesen ist.



Therapeutische Wanderwege

Zwei therapeutische Wanderwege wenden sich speziell an Herzsportgruppen. Sie sind als Rundwege angelegt und mit Pulsmesspunkten versehen. Ein Weg führt über die Hörster Egge und ist 5,4 km lang, der andere etwa 5,5 km lange Weg verläuft durch den Teutoburger Wald und beginnt am Parkplatz am Freibad.



Text:
Wolfgang Thevis

Fotos:
Stadt Lage, Günter Schlottmann

Herausgeber:
Naturpark Teutoburger Wald /
Eggegebirge

Oktober 2008

www.naturpark-teutoburgerwald.de

Gefördert durch das Land NRW
vertreten durch die Bezirksregierung
Detmold 

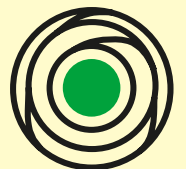
Layout und Gestaltung:
Graphisches Büro
G. Schlottmann · Paderborn
Tel./Fax: 0 52 51 / 29 16 56

Wandern in Lage-Hörste



im Naturpark
Teutoburger Wald / Eggegebirge

Felix-Fechenbach-Str. 5
32756 Detmold
Tel.: (0 52 31) 62 - 79 44 / 62 - 79 41
Fax: (0 52 31) 62 - 79 42

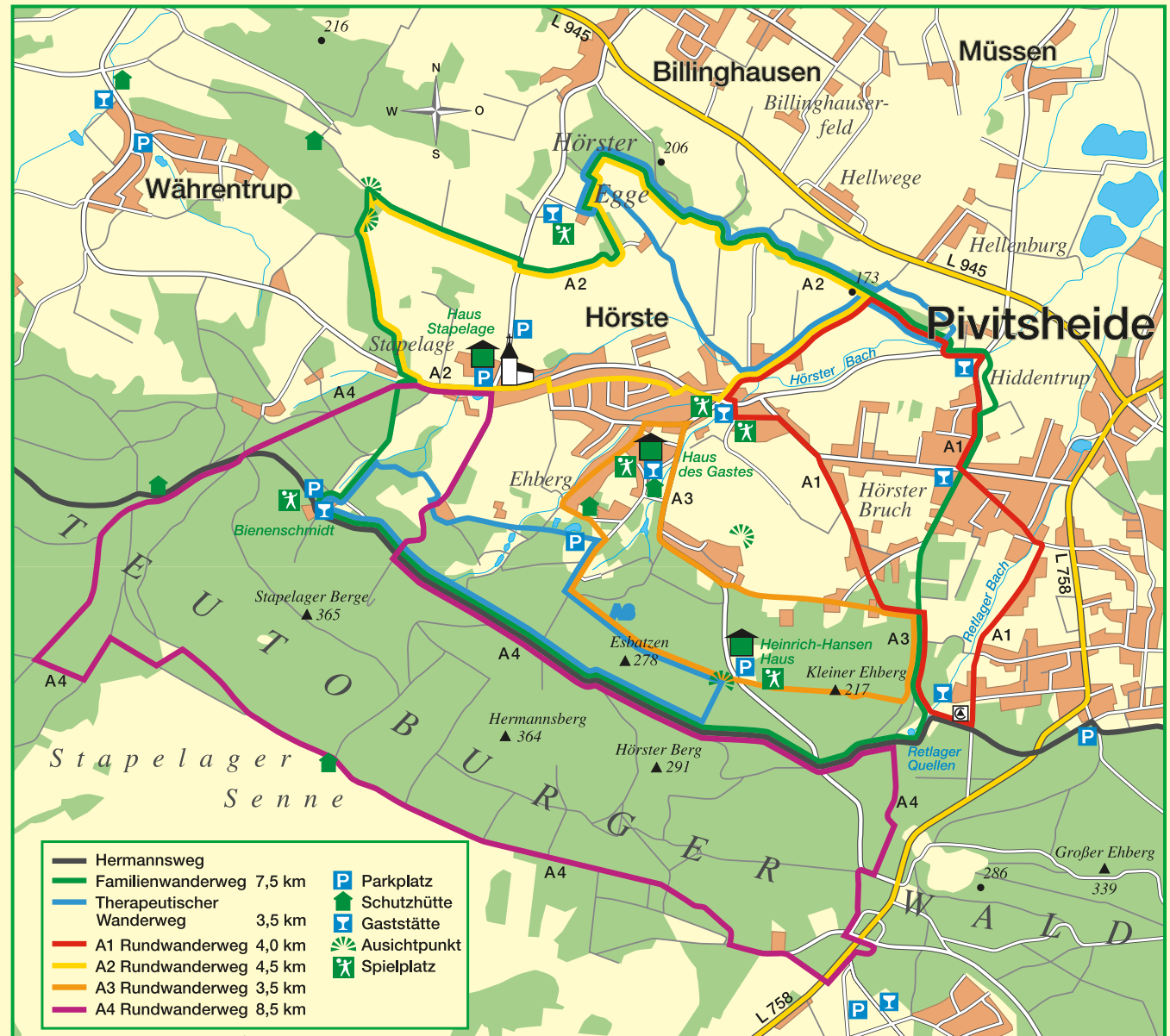




Der Luftkurort Lage-Hörste besitzt rund 100 km markierte Wanderwege durch Laub- und Nadelwälder. Neben den vier Rundwanderwegen (A1 – A4) führen der Hermannsweg und der Wappenweg (Rundwanderweg um Lage, ca. 45 km lang) über Hörster Gebiet. Daneben gibt es noch die nachfolgenden Themenwege, zu denen eigene Flyer erhältlich sind.

Der Historische Wanderweg

Der Historische Wanderweg vermittelt auf einer Länge von etwa 8 km die Entwicklung des Ortes an Hand der alten Bauernhöfe. Der Hof Geers ist der Urhof des Kernbereiches Hörste und urkundlich nachweisbar seit 1188, hat aber wahrscheinlich schon vorher bestanden. In der Urkunde von 1188 wird dem Kloster Marienfeld der Zehnte zu "Hursten" übertragen. Dies ist auch die urkundlich erste Erwähnung von Hörste. Der Name bezeichnet einen Ort, der von Wald und Niedergestrüpp umgeben ist.



Zu den wichtigsten historischen Zeitzeugen gehört die alte karolingische Steinkirche in Stapelage, die eine der ältesten Kirchen im Lipperland ist und deren Vorgän-

gerbauten ins 8. Jahrhundert zurückreichen. Der Gutshof Stapelage hat nach bisherigen Erkenntnissen schon in sächsischer Zeit bestanden.